

Das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) ist ein Zusammenschluss von derzeit rund 280 Organisationen und Institutionen aus Bürgergesellschaft, Staat, Wissenschaft und Wirtschaft. Ziel des Netzwerks ist die nachhaltige Förderung von Bürgergesellschaft und bürgerschaftlichem Engagement in allen Gesellschafts- und Politikbereichen. Das BBE versteht sich als Wissens- und Kompetenzplattform sowie politische*r Impulsgeber*in für vielfältige Belange der Zivilgesellschaft. Die BBE Geschäftsstelle gGmbH ist die Trägerin der Projekte und der Geschäftsstelle des Netzwerks.

Für das »**Rahmenprogramm zivilgesellschaftliches Engagement für Klimaschutz**« des BBE, gefördert durch die Stiftung Mercator, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine*n Referent*in Öffentlichkeitsarbeit und Zivilgesellschaftsgipfel (80%)

Mit dem Programm knüpfen das BBE und die Stiftung Mercator an Vorarbeiten und Befunde aus dem gemeinsamen Projekt »Bürgerschaftliches Engagement und Klimaschutz« (2019/20) an. Ziel ist es, das identifizierte Interesse in der Zivilgesellschaft aufzunehmen und Ideen zu entwickeln, wie größere Teile der Zivilgesellschaft einen deutlicheren Beitrag zu einer gesellschaftlichen Verankerung leisten können.

Das Team des Programmbüros im BBE verbindet bestehende Prozesse der Netzwerkarbeit im BBE mit neuen Vorhaben. Netzwerkbildungs- und -entwicklungsprozesse werden angestoßen, Diskursräume erweitert, neue Partnerschaften initiiert, übergreifende Austausch- und Vernetzungsformate angeboten. Organisationen aus dem Feld Klimaschutz sowie informellere Strukturen, Bewegungen und Initiativen werden mit den Organisationen der weiteren Zivilgesellschaft in den Austausch gebracht. Ein Inkubator befördert die Entwicklung neuer Ideen und Umsetzungsszenarien. Alle zwei Jahre wird ein Zivilgesellschaftsgipfel mit fachlicher und politischer Strahlkraft veranstaltet, der die Programmelemente systematisch dynamisiert. Programminhalte und Aktivitäten werden in einen öffentlichkeitswirksamen Rahmen gesetzt.

Dafür suchen wir Sie! Als Referent*in Öffentlichkeitsarbeit und Zivilgesellschaftsgipfel schaffen Sie bundesweit Sichtbarkeit für das Thema. Mit Ihrer Unterstützung wird das Thema wirkungsvoll kommuniziert und die Stimme der Zivilgesellschaft für den Klimaschutz im gesellschaftlichen Diskurs deutlicher wahrnehmbar.

Ihre Tätigkeitsfelder:

- Zuständigkeit für die allgemeine Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit für das Programm (Kommunikationskonzept, Website, Social Media-Aktivitäten, Pressearbeit)
- Begleitung der strategischen Kommunikation mit den einschlägigen Akteuren auf allen Ebenen der Programmbeteiligung und in die Fachöffentlichkeit
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des fachlich und politisch beachtenswerten Zivilgesellschaftsgipfels
- Begleitung der Kooperationen und Partnerschaften
- Unterstützung der Wirkung einzelner Programmbausteine sowie allgemein des Netzwerkaufbaus und der -weiterentwicklung durch kommunikative Instrumente

- Herstellen der Schnittstelle zu den Medien des BBE/ Bereich Information und Kommunikation
- Dokumentation und redaktionelle Arbeit an Print- und Webprodukten gemeinsam mit den Kolleg*innen aus dem Programmbüro
- Evaluierung der Ergebnisse, inhaltliche Auswertung und Dokumentation in Teamarbeit
- Unterstützung des allgemeinen Projekt- und Veranstaltungsmanagements

Ihr Profil:

- Vorzugsweise sozialwissenschaftlicher Hochschulabschluss
- Kenntnisse über Themen und Entwicklungen im Bereich des zivilgesellschaftlichen Engagements für Klimaschutz
- Kenntnisse der Diskussionen um Engagementförderung und -politik
- Sehr gute Kompetenzen und Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit/ Kommunikation und redaktioneller Arbeit
- Sehr gutes Kommunikationsvermögen gegenüber Beteiligten aus verschiedenen Zielgruppen
- Sehr gute Erfahrungen in der Entwicklung, Organisation und Durchführung großer Veranstaltungen/ Kampagnen, Fachkongresse mit politischer und kommunikativer Strahlkraft und in der Netzwerkarbeit mit vielfältigen Partner*innen aus unterschiedlichen Sektoren
- Sehr gute Kenntnisse im Projektmanagement

Im BBE sind Sie Teil des Teams im Bereich Netzwerkbetreuung und -entwicklung. Der Arbeitsort ist Berlin. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem TVöD. Die Vergütung erfolgt unter Beachtung der persönlichen Voraussetzungen nach der Entgeltgruppe 11 TVöD/Bund mit den üblichen Sozialleistungen in Anlehnung an die Leistungen des öffentlichen Dienstes. Die Stelle ist befristet bis zum 31. März 2025.

Die BBE Geschäftsstelle gGmbH gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre **Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail – bitte in einem Gesamtdokument als PDF** – an die BBE Geschäftsstelle gGmbH, Michaelkirchstraße 17/18, 10179 Berlin unter **info@b-b-e.de**.

Bewerbungsfrist: 15. April 2021. **Vorstellungsgespräche** finden am 20., 22. und 23. April 2021 statt, zunächst im Rahmen von Videokonferenzen.

Bei Rückfragen können Sie sich an die Leiterin des Arbeitsbereiches und Mitglied der Geschäftsführung Frau Dr. Lilian Schwalb unter 030 62980-217 bzw. unter lilian.schwalb@b-b-e.de wenden.

Weitere Informationen finden Sie auf der BBE-Website unter <https://www.b-b-e.de>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!